
Produktname: L-Selectin Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab13457**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300,ELISA 1:2000-1:20000**tnis****Molekulargewicht** 42kDa**Antigen-Informationen**

Genname	SELL SELL; LNHR; LYAM1; L-selectin; CD62 antigen-like family member L; Leukocyte adhesion
Alternative Namen	molecule 1; LAM-1; Leukocyte surface antigen Leu-8; Leukocyte-endothelial cell adhesion molecule 1; LECAM1; Lymph node homing receptor; TQ1; gp90-MEL; CD62L
Gen-ID	6402.0
SwissProt ID	P14151
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid aus der internen Region des humanen SELL-Gens hergestellt. Aminosäurebereich: 91–140

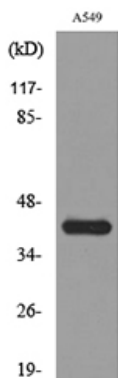
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Zelloberflächen-Adhäsionsmolekül, das zu einer Familie von Adhäsions-/Homing-Rezeptoren gehört. Das kodierte Protein enthält eine C-Typ-Lektin-ähnliche Domäne, eine Kalzium-bindende EGF-ähnliche Domäne und zwei kurze Komplement-ähnliche Wiederholungen. Das Genprodukt ist für die Bindung und das anschließende Rollen von Leukozyten an Endothelzellen erforderlich und erleichtert so deren Migration in sekundäre lymphatische Organe und Entzündungsherde. Einzelnukleotid-Polymorphismen in diesem Gen wurden mit verschiedenen Erkrankungen, darunter der IgA-Nephropathie, in Verbindung gebracht. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten dieses Gens wurden gefunden. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2009] Funktion: Zelloberflächen-Adhäsionsprotein. Vermittelt die Adhäsion von Lymphozyten an Endothelzellen hochgradig endothelialer Venolen in peripheren Lymphknoten. Fördert die initiale Anheftung und das Rollen von Leukozyten im Endothel. (Online-Informationen: L-Selectin) Ähnlichkeit: Gehört zur Selectin/LECAM-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine C-Typ-Lektindomäne. Ähnlichkeit: Enthält eine EGF-ähnliche Domäne. Ähnlichkeit: Enthält zwei Sushi-Domänen (CCP/SCR). Untereinheit: Die Interaktion mit PSGL1/SELPLG ist für die Rekrutierung und das Rollen von Leukozyten erforderlich. Diese Interaktion ist abhängig von den Sialyl-Lewis-X-Glycan- und Tyrosinsulfatierungsmodifikationen von PSGL1. Die Sulfatierung an Y-51 von PSGL1 ist wichtig für die L-Selectin-Bindung. Gewebespezifität: Wird in B-Zelllinien und T-Lymphozyten exprimiert.

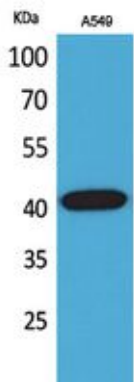
Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs);

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus A549-Zellen unter Verwendung des SELL-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von A549-Zellen mit einem polyklonalen L-Selectin-Antikörper. Der Sekundärintikörper wurde 1:20000 verdünnt.